

Schweres Erdbeben in Italien

Rom, 23. Juli. Italien ist heute nacht kurz nach 1 Uhr von einem Erdbeben heimgesucht worden...

Neapel, 23. Juli. Von 1 Uhr ab erfolgten in nur wenigen Minuten drei starke wellenförmige Stöße...

150 Tote und mehrere hundert Verletzte Rom, 23. Juli. Das Erdbeben hat, wie jetzt bekannt wird, eine viel größere Zahl von Opfern...

Die Erdbebennähe in Neapel und in der Campania Neapel, 23. Juli. Die Einwohner der Stadt und ihrer nächsten und weiteren Umgebung wurden kurz nach 1 Uhr...

Neapel, 23. Juli. In Salerno ist der Oberbau des Domes eingestürzt und die Decke eingebrochen...

Seit Menschengedenken soll Neapel keine so starken Erdbebennähe verspürt haben. Das Erdbeben setzte um 1.10 Uhr ein und dauerte in drei Stufen gegen 1 Minute.

Im Wahlkampf

Ein Sammelkurs der Deutschen Volkspartei

Der Parteivorstand der Deutschen Volkspartei hat in seiner Dienstausschussung beschlossen, an eine Anzahl von Parteien und Parteigruppen ein Schreiben zu richten...

Berlin, 23. Juli. Das Schreiben des Parteivorstandes der Deutschen Volkspartei, mit dem sich der Parteiführer Dr. Scholz an eine Reihe von Parteien und politischen Gruppen...

Der Landbund stellt eigene Listen auf

Berlin, 23. Juli. Der Bundesvorstand des Reichslandbundes hat in seiner Sitzung am Dienstag folgende Entschliessung gefasst...

Die Landwirtschaft kann und will es nicht mehr ertragen, das sie das Opfer der Parteitaktik von diesen in sich uneinig und zur Uebernahme der Verantwortung unfähigen politischen Parteien...

wirtschaftlichen Auseinandersetzung hat sich für die gesamte Landwirtschaft der geschlossene Block des im Reichslandbunde zusammengeschlossenen Landvolkes als starkes, schlagfertiges, unabhängiges Kampfmittel bewährt...

Der Bundesvorstand des Reichslandbundes hat deshalb beschlossen, unter bewußter Abkehr von der bisher geübten Methode, für die kommenden Wahlen seine Mitglieder aufzufordern...

Immer mehr Austritte bei den Deutschnationalen

Berlin, 23. Juli. Wie die Blätter melden, ist der bekannte General und Adjuvant des früheren Kronprinzen, Graf v. d. Schulenburg, aus der Deutschnationalen Volkspartei ausgetreten...

Abreisen aus Sachsen

Dresden, 22. Juli. Wie wir hören, haben die vier in Sachsen gewählten deutschnationalen Reichstagsabgeordneten Darmann-Dresden, Domsch, Dr. Bülbow und Dr. Rodemacher ihren Austritt aus der Deutschnationalen Volkspartei erklärt.

2,7 Millionen Arbeitslose im Reich

Berlin, 23. Juli. Nach dem Bericht der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung hat die Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung...

Es wurden am 15. Juli nach den vorläufigen Meldungen 1 470 004 Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung, 380 698 in der Krisenunterstützung gezählt.

Die Zahl der verfügbaren Arbeitsjudenden belief sich am 15. Juli auf rund 2 770 000. Werden hiervon diejenigen abgesetzt, die noch in aktiver oder ungeladener Stellung oder in Reichsarbeitsarbeit beschäftigt waren, so verbleiben rund 2 715 000 Arbeitslose.

Friedrich Augsburger

Ein federalistischer Roman von Wolfgang Macken

Urheber-Rechtsnachf. durch Verlag Oskar Meißner, Weidau (64. Fortsetzung.)

Salaten klatterten mit erfrorenen Gesichtern herab und öffneten den Schlag. Stöhnend und ächzend stieg ein kleiner, dicker Mann...



„Läßt Er mich mit dem Augsburger allein.“ Bewundert verlieh der Meister die Werkstatt. Er sah, daß der Geselle mit trocknen Augen am Amboß stand...

Der König von Preußen kam zu ihm?

„Sie wundern sich, Augsburger, daß ich zu Ihnen komme. Köstet mir Mühe, denn Er ist mit mir verfahren, wie mit dem Stüd Eisen da.“

Er streckte ihm die Hand entgegen. „Ich bin's wieder, Majestät. Ich dank' dafür.“ Tief atmete er auf.

Der König hückte sich wieder auf den Herd. „Augsburger, nun müssen Sie aber wieder zu mir kommen. Ich brauch' Sie in meiner Arme.“

„Mir kann nichts helfen, denn Arbeit.“ Lange betrachtete ihn Friedrich Wilhelm I. mit teilnehmenden Blicken. „Augsburger“, sagte er dann herzlich...

„Ich bin das Kind einer armen, unglücklichen Frau, die sich dreißig Jahre lang nach ihrem Kinde, das der Kurfürst ihr nehmen ließ, sehnte. Als ich sie fand — ist sie in meinen Armen gestorben.“

„Glaub's wohl, Augsburger, daß alles in Ihnen münd und krank ist. Will Ihnen helfen.“ „Mir kann nichts helfen, denn Arbeit.“

„Et, ich weiß noch ein anderes Mittel, Augsburger! Hören Sie zu, Augsburger! Da hat der Baron Nehringen ein Töchterlein, die Jungste, glaub' Annelies' heißt die Jungfer, die ist zu dem Kurfürsten von Sachsen gefahren und hat zu ihrem Kummer den Augsburger nicht mehr gefunden.“

„Guten Tag, Majestät!“ würgte der junge Schmied heraus. „Trotz und Bewunderung klangen aus den Worten.“

„Papperlapapp. Kein Aber! Nun lassen Sie mich ausreden. Die Anneliese will den Augsburger nur bitten, daß er zu der Marlene zurückkommt.“

„Ra, Augsburger, kommen Sie mit?“ Stumm schlug der glückliche Schmied ein.

Der König umarmte ihn und nahm ihn dann unter den Arm. „So, nun möcht' ich ein wärmes, nettes Zimmer. Möcht' ausruhen und etwas Gescheites essen.“

„Erweisen Sie meinem Meister die Ehre.“ „Ist mir recht, Augsburger.“

Als der König sich eben anschickte, die drei Stufen zum Haus hinaufzusteigen, sprach er ganz unverfänglich: „Augsburger, tun Sie mir einen Gefallen. Hab' meinen Pelz im Wagen liegen lassen. Bring' Er ihn mir doch.“

„Ab und zu verfiel der König in den „Er“-Ton. Gern kam Friedrich der Bitte des Königs nach und trat zu der Hofequipage. Er rief den Schlag auf und trat hinein. Und schral zusammen, wollte seinen Augen nicht trauen. Marlene, die geliebte, lächelte Marlene sah im Wagen.“

„Marlene, du“, rief er bebend heroor. Sie hat antworten wollen. Aber sie ist nicht dazu gekommen, denn der Augsburger, wieder wie einst der betwegene, lähne, frohe Augsburger, hatte sie an sich gerissen und küßte sie.

Da schlängen sich ihre Arme um ihn. Sie gab ihm den Kuß zurück.

„Alles Starre an ihr war mit einem Schlage wie abgefallen. Sie fragte nichts und brachte nur ein glücküberströmendes „Du!“ heraus, in tausend Variationen.“

Alle Sehnsucht nach dem Mann ihrer Liebe fand mit einem Schlage Erfüllung. Die Schmied aber, der ruhige Schmied fand tausend liebe Namen für das Mädchen, dem sein Herz gehört hatte und heute noch zu eigen war.

Als das Paar den Wagen nach einigen Sekunden verließ, die ihnen wie eine unendliche, köstliche Stunde dünkte, stand der König mit Tränen in den Augen noch vor dem Hause.

Sie hielten sich an den Händen wie Kinder, die sich führen wollen und sahen mit strahlenden Augen auf den König von Preußen.

(Fortsetzung folgt.)



Grömbach.

In der Nachlasssache der verstorbenen Elisabeth Broß, Schmieds-Witwe in Grömbach, bringen deren Erben am Montag, den 28. Juli 1930, nachmittags 6 Uhr auf dem Rathaus in Grömbach zur öffentlichen

freiwilligen Versteigerung:

Markung Grömbach:

1. Gebäude Nr. 57 = 1 ar 13 qm Wohnhaus mit Schmiede, Stall, Keller und Hofraum mitten im Dorf.



2. Parz. Nr. 10/2 = 75 qm Gras- und Baumgarten beim Haus.

3. Gebäude Nr. 56 B. = 32 qm Holz- und Wagenschopf mitten im Dorf.

Grömbach, den 22. Juli 1930.

Ratschreiber: Finkbeiner.

Färberei u. chem. Reinigungsanstalt Eugen Schaupp, Stuttgart-Berg

empfeht sich im Färben und Reinigen: von Herren- und Damengarderoben:

Mäßige Preise: Prompte Bedienung

Annahmestelle in Altensteig bei Lydia Schaupp, Marktplatz.

Schreibmaschinen-Farbbänder

hält für alle gangbaren Schreibmaschinen-Systeme vorrätig die

W. Riekersche Buchhandlung

Altensteig.

Einige 100 Liter guten

Apfelmost

zu kaufen gesucht.

Theurer, Eisenbach.

Für den Markt bestimmte Anzeigen
erbitten wir uns frühzeitig.

Schwarzwälder Tageszeitung „Aus den Tannen“

Spare bei der **Städt. Sparkasse Altensteig**
(Oeffentl. Verbandssparkasse)

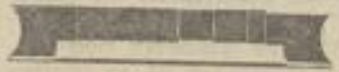


Wenden.

Zwangsversteigerung.

Am Freitag, den 25. Juli 1930, vormittags 12 Uhr kommen gegen bar an den Meistbietenden zum Verkauf:

1. Habelbank, ca. 6kg Kraftfutter Zusammenkunft beim Rathaus. Gerichtsvollzieherstelle Nagold

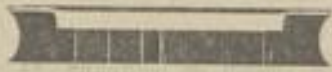


Altensteig.

Feinste Suppen-Einlage !!

Neues Odenwälder Grünkernsüßrot in Pfund-Paketen ist frisch eingetroffen und billigst zu haben bei

Fritz Richter



Komme am Freitag vormittags 8 Uhr auf den Marktplatz. Große Auswahl in

Gemüse und Obst

Frau Red.

Altensteig

Heute in blutfrischer Ware und stammer Eispackung eingetroffen:



Schellfische ohne Kopf
Fischfilet bratfertig
bei

Ehr. Burghard jr.

Fünf bereits noch neue

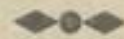
Fournierböcke

verkauft preiswert.

Wer — ? jagt die Geschäftsstelle des Blattes.

Schäferlauf Wildberg

am 26. und 27. Juli 1930



Zum Besuch dieses althistorischen Schäferfestes ergeht hie mit freundliche Einladung.

Samstag, den 26. Juli 1930

- 10 Uhr: Konzert der Stadtkapelle auf dem Marktplatz.
- 11 1/2 Uhr: Aufstellung zum Kirchgang beim Rathaus.
- 12 1/2 Uhr: Festzug.
- 1 1/2 Uhr: Beginn der Vorführungen auf dem Festplatz.
- 5 Uhr: Festspiel im Schwarzwaldsaal „Der Schmied von Ruhla“
- Abends 9 Uhr: Feuerwerk auf dem Festplatz.



Sonntag, den 27. Juli 1930

- 7 1/2—12 Uhr: Preishüten des Landesverbandes Württemberg im Verein für deutsche Schäferhunde.
- 2 Uhr: Festzug.
- 2 1/2 Uhr: Beginn der Vorführungen auf dem Festplatz.
- 5 Uhr: Festspiel im Schwarzwaldsaal.



Nummerierter Sitz auf den Tribünen;
Samstag 1 RM. und 1 RM. 50 Pfg.
Sonntag 1 RM.
Stehplätze 50 und 80 Pfennig.

Eintrittspreise zum Festspiel 1 RM.
„ „ „ Preishüten 0,50 RM.

Festschrift und Festordnung, sowie Eintrittskarten im Vorverkauf bei der Stadtpflege.

Am Freitag, den 25. Juli

Beginn meines Saison-Ausverkaufs

nützen Sie die Vorteile

Reinhold Hayer, Altensteig.

Saison-Ausverkauf in Schuhwaren!

Derselbe beginnt am 25. Juli und dauert bis 9. August
Hierbei kommen besonders

Sommerwaren und farbige Restposten

in guten Qualitäten zu weit herabgesetzten Preisen zum Verkauf. ● Beachten Sie bitte unsere Auslagen in den Schaufenstern.



August Seeger, Joh. Dürschnabel, Wilh. Maier
Alfred Mast, Karl Theurer in Altensteig.

